



› Bundesanzeiger Verlag › Familie Betreuung Soziales › Betreuung › Aktuelles  
› Aktuelle Meldungen › News Details

19.09.2016

## Revision der Yokohama-Deklaration

### International wirkende Ergebnisse des 4. Weltkongress es Betreuungsrecht. Schutz der Betroffenen und Abschaffung der Entmündigung Erkner.

Die Gastgeber der letzten vier Weltkongresse Betreuungsgrecht haben heute Mittag die Aktualisierung der Yokohama-Deklaration vorgestellt.






Hatte die Yokohama-Erklärung von 2010 noch die Bedeutung von Systemen der Unterstützung und des Schutzes von vulnerablen Erwachsenen hervorgehoben, stellt die neue Version den Menschen mit Behinderung und Einschränkungen selbst in den Mittelpunkt. Nicht die Gesellschaft oder die Angehörigen sind prioritär zu schützen, sondern die Betroffenen selbst. Damit werden Abschaffung der Entmündigung und Bevormundung mit dem Ziel der Selbstbestimmung nun Mittelpunkt des internationalen Teils der Erklärung.

Die weltweiten Empfehlungen der Yokohama-Erklärung von 2010, Betreuungssysteme in jedem Land einzurichten, hat international Gehör gefunden. Die Ausgestaltung in den einzelnen Staaten ist zwar unterschiedlich, dennoch ist der positive Einfluss der Erklärung von 2010 auf die Gesundheits-, Sozial- und Rechtssysteme nicht von der Hand zu weisen.

Allerdings missachten immer noch zahlreiche Länder die Tatsache, dass Erwachsene grundsätzlich fähig sind, ihre Rechts- und Handlungsfähigkeit ohne Unterstützung auszuüben. Dies betont aber die Erklärung von Erkner. Falls eine Unterstützung notwendig ist, soll sie so gestaltet werden, dass alle anwendbaren Schritte unternommen werden, um den Erwachsenen zur Ausübung seiner rechtlichen Handlungsfähigkeit zu befähigen. „Unterstützung also im wahrsten Sinne des Wortes statt Bevormundung und Entmündigung“, betont der Präsident des 4. Weltkongresses Betreuungsgrecht, Volker Lipp. Eine Unterstützung müsse individuell ausgerichtet sein. Das heißt, sie kann auch nur zeitweise oder nur in geringem Maße in Anspruch genommen werden. Jegliche Form der Entmündigung soll weltweit abgeschafft werden.

Nach der Revision der Yokohama-Erklärung, die international Wirkung erzielen soll, wird der Kongress morgen die Konsequenzen für das deutsche Betreuungsrecht beraten.

(Pressemitteilung des Betreuungsgerichtstages v. 16.09.2016)

Empfehlen Sie diese Seite:     

[zurück zur Übersicht](#)

RECHTSPRECHUNG IM ONLINE-ZUGRIFF!



#### DIE NEUE ONLINE-DATENBANK

Direkter Zugriff auf rd.  
4.200 Entscheidungen, über  
550 Fachbeiträge sowie Normen  
und Kommentare. mehr

[Zum Produktvideo](#)

#### WIR HELFEN IHNEN GERNE!



Haben Sie Fragen zu  
unseren Produkten?  
Kontaktaufnahme

#### THEMENKATALOG

Blättern Sie in unserem  
**Themenkatalog 2016** oder  
bestellen Sie ihn kostenlos.

